

# Slimline a/b F Türsprechstelle

## Allgemeines:

- Sehr schlank: 16 mm
- PBX-Anschluss – analoge Telefonleitung
- Konfiguration über DTMF-Wahl
- 1 / 2 / 4 Tasten Slimline a/b F:

Slimline a/b F kann an jeden FXS-Port einer Telefonanlage oder eine analoge PSTN-Leitung angeschlossen werden.

Slimline a/b F lässt sich leicht im Außen- und Innenbereich installieren.

Die Slimline a/b F ist mit einem Relais zur Türsteuerung, einem weiß hinterleuchteten Gehäuse und einem Heizsystem ausgestattet.

## Vorteile• PBX FXS / Analoge PSTN-Leitungsanschluss

- 1 / 2 / 4 Tasten
- Lokale oder Fernprogrammierung über DTMF-Wahl
- 1 Relais für Türsteuerung
- Weiße Hintergrundbeleuchtung
- Heizsystem
- Tag- und Nachtmodus
- oder Rufweiterleitung (Anruf von 2 auf einanderfolgenden Nummern)
- Kompatibel mit allen PBXs
- Robustes und bewährtes sehr flaches Aluminiumgehäuse für die Aufputzmontage.

## Modelle

- Slimline a/b F SDP 1 Taste
- Slimline a/b F SDP 2 Tasten
- Slimline a/b F SDP 4 Tasten

## Eigenschaften

- Stromversorgung o 12 VAC oder 12 VDC wird für die Hintergrundbeleuchtung, das Heizsystem und das Türsteuerungsrelais verwendet
- Für die Gespräche wird die Türsprechanlage über die PSTN-Leitung mit Strom versorgt
- Relais für elektrisches oder magnetisches Schloss o maximale Spannung: 48 V
- maximale Stromstärke: 1 A
- Betriebstemperatur: -20 °C bis +70 °C
- Abmessungen: 104 x 153 x 16 mm
- Gewicht: 360 g
- Gehäusematerial: Aluminium Elox und Plexiglas

## Konfiguration

- Slimline a/b F SDP kann über eine Telefonleitung mit DTMF-Wahl programmiert werden.
- Neben der Eingabe von Telefonnummern können auch Türsprechanlagen-codes ( z. B. Code zum Öffnen des Schlosses), der Relais-Schaltmodus sowie technische Parameter



# Slimline a/b F Türsprechstelle Bedienungsanleitung



## Installationsanleitung

(Kurzanleitung) Analoge Türsprechanlage „Fores Slim Door Phone“

Die „Slimline a/b F“-Serie ist der Nachfolger der „Brave“-Serie analoger Türsprechanlagen. Sie behält alle wesentlichen Funktionen bei und vereinfacht die Einstellung der Mikrofonempfindlichkeit und Lautstärke.

## Schnellkonfiguration

Die Parametereinstellung ist per Telefon über DTMF-Codes möglich, die über ein normales Telefon welches DTMF - Töne senden kann, eingegeben werden.

Der Programmiermodus kann nach der Eingabe eines Passworts aufgerufen werden.

Das Passwort für den Programmierzugang muss innerhalb von 10 Sekunden nach Annahme eines eingehenden Anrufs eingegeben werden. Es ist werkseitig auf 0000 eingestellt.

Der Programmiermodus ist nur während einer Verbindung zwischen Telefon und Türsprechstelle (Anrufs) zugänglich und wird durch einen speziellen Piepton angezeigt.

Das Beenden des Programmiermodus ist entweder durch Auflegen oder durch einen Befehl zum Beenden möglich. Wenn das Passwort nicht bekannt ist, stellen Sie den DIP-Schalter Nr. 2 vor dem Anruf auf ON, und das Gerät befindet sich nach dem Verbindungsaufbau im Programmiermodus.

Wenn die Programmierung abgeschlossen ist, stellen Sie den DIP-Schalter Nr. 2 auf OFF, um den normalen Betrieb zu ermöglichen. Das Ende von Befehlen mit festgelegter Programmierlänge wird sofort erkannt; Befehle variabler Länge (z. B. Telefonnummern) werden nach einem Moment der Inaktivität beendet. Es wird kein Beendigungszeichen gesendet!

Ein korrekter Befehl wird durch einen langen Piepton bestätigt, ein falscher Befehl wird durch eine Folge kurzer Pieptöne abgelehnt.

## Die wichtigsten Befehle in der Übersicht

Einstieg in die Programmierung:

**#0000** Nach einer Weile ertönt ein Piepton.

Einstellung der Telefonnummer für Taste 1:

**101 xxxxxxx** und auf die Bestätigung durch einen längeren Piepton warten.  
xxxxxx Zielrufnummer, welche gewählt werden soll.

Einstellung der Telefonnummer für Taste 2:

**102 yyyyyy** und auf Bestätigung warten (analog für die Tasten 3 und 4, falls vorhanden)

Zugangscode für Türöffner Relais von außen z. B. Öffnen des Türschlosses von außen).

**3211 zzzz** und auf Bestätigung warten. zzzz schaltet das Relais Türöffner ein und kann mit 2 bis 6 Ziffern belegt werden. Standardmäßig ist der Code zzzz auf 55 eingestellt.

Passworts den Programmiermodus ändern:

**44 nnnn** Wenn Sie das nächste Mal in den Programmiermodus wechseln, müssen Sie # nnnn anstelle von #0000 eingeben

Einstellung der Parameter auf die Werkseinstellungen (löscht keine Telefonnummern, sonst alles)

**Reset : 8##**

Telefonnummern löschen

**81**

Code zur Steuerung des Relais per Telefon (Öffnen für Besucher):

**351 zzzz (Default 55)** Die Eingabe von zzz während eines Anrufs schaltet Relais 1 ein.

Programmiermodus verlassen:

**9** oder durch Auflegen.

### Installationhinweise

Namenskartenbeleuchtung ist dauerhaft eingeschaltet

Das Einschalten der Temperaturerhaltung der Türsprechanlage dient zum Schutz vor Kondenswasser bei der Montage im Außenbereich):

DIP1 ON – standardmäßig

Für die Funktion des Relais, für die Beleuchtung und der Heizung muss ein Netzteil an die 12-V-Klemmen angeschlossen werden. Das Netzteil kann 11–24 VDC oder 10–16 VAC liefern.

Die Relaiskontakte des Türöffners können maximal 48 VDC/1 A steuern, sie dürfen auf keinen Fall zum Schalten der Spannung des Verteilungsnetzes (230 VAC) verwendet werden!

Die a/b LINE-Klemmen dienen zum Anschluss der Telefonleitung.  
Weitere Einzelheiten finden Sie Handbuchs der Brave-Serie.

### Lautstärke einstellen

Die Lautstärke der Türsprechanlagen der Serie „Fores“ lässt sich intuitiv über die Drehpodi einstellen.

Sowohl die Empfindlichkeit des Mikrofons (MIC) als auch die Lautstärke des eingebauten Lautsprechers (SPK) können über Potentiometer eingestellt werden.



## Programmierziffer

Die Türsprechanlagen der Serie Slimline a/bF haben die gleichen Einstellungsparameter, wie die der Serie Slimline „B“.

## Parameterübersicht

Code	Wert	Bedeutung	Default
1	tt nn...	Nummer nn für Klingeltaster nn Rufgruppe 1	tt -
2	tt nn...	Nummer nn für Klingeltaster nn Rufgruppe 2	tt -
31	r m	Relais r arbeitet im Modus m (1-6)	11 21
31	r * tt	Taste tt bewirkt das Einschalten des Relais r in Modus m = 6 (01-04)	1 * 01
32	rp hh ...	Im Modus TAG + NACHT Passwort hh .. für Relais r in der Reihenfolge p = 1-5 für 1 Impuls und p = * für 2 Impulse (11-444444)	--
33	rp hh ...	Im Modus Tag Passwort hh ... für Relais r, in der Reihenfolge p = 1-5 für 1 Impuls und p = * für 2 Impulse (11-444444)	--
34	rp hh ...	Im Modus NIGHT Passwort hh ... für Relais r, in der Reihenfolge p = 1-5 für 1 Impuls und p = * für 2 Impulse (11-444444)	--
35	r aa	Befehl aa vom Telefon zum Umschalten am Relais r 1 Impuls (00-99, * 0- * 9)	155 266
36	r cc	Befehl aa vom Telefon zum Umschalten auf Relais r 2 Impulse (00-99, * 0- * 9)	150 260
37	r ss	Zeit ss [sec] des Relais r schaltet für Zeit ein t1 (01-99)	105 205
38	r p	Steuerung des Relais r während eines eingehenden Anrufs (0/1)	11 21
30	r zz	Periode zz [sec] zwischen Impuls für Einschalten von 2 Impulsen der Relais-R-Zeit Länge t2 (01-99)	105 205
3 # 0	p	p = 1 aktiviert / deaktiviert p = 0 Verbindung Code Relais COSW (0/1)	0
3 # 1	abcd	Aktivierungscode 1 Impuls von Tasten (0000-1111)	0000
3 # 1	abcd	Aktivierungscode 1 Impuls vom Telefon (0000-1111)	0000
3 # 1	abcd	Aktivierungscode 2 Impulse von Tasten (0000-1111)	0000
3 # 1	abcd	Aktivierungscode 2 Impulse vom Telefon (0000-1111)	0000
3 # 5	abcd	Aktivierungscode von anderen Schaltmodi (0000-1111)	0000
41	v	Art der Wahlverfahrens - Ton / Impulswahl (0/1)	0
42	z	Zeichen für Anrufverlängerung (* / #)	*
43	g bb	Befehl zur Aktiven Trennung von das Telefon (00-99, * 0- * 9)	155 266
44	xxxx	Kennnummer (PIN) (0000-9999)	0000
45	dd	Befehl zum Umschalten auf TAG (00-99, * 0- * 9)	11
46	nn	Befehl zum Umschalten auf NACHT (0099, * 0- * 9)	10
47	e	Wahl des Modus e - Wahlmodus e = 0 wählt Zahlen aus der ersten und zweiten Gruppe aus, e = 1 wählt Zahlen gemäß dem Tag / Nacht-Modus aus. WARNUNG !! Das Einstellen dieses Parameters wirkt sich wesentlich auf die Nummernwahl aus! 0/ 1	1
4	* k	Leitungstrennung durch wiederholtes Drücken der gleiche Taste AUS 0/ EIN 1	1

## Nicht unterstützte Parameter

Aufgrund des unterschiedlichen elektronischen Aufbaus der Türsprechanlagen und der Beibehaltung der Kompatibilität finden bei der Slimline a/b F Türsprechanlage die Parameter 505, 507 bis 509 und die Parameter 70 – 79 keine Anwendung (siehe Kapitel 5 im Handbuch für Türsprechanlagen der Slimline a/b B -Serie).

Code	Wert	Bedeutung	Default
51	q	Anzahl der Rufe, bevor die Slimline a/b abhebt 2 (1-9)	2
52	d	Maximale Anrufdauer (0-9, *, #)	2
53	w	Dauer zwischen den Tastendrücken (1-9)	2
54	z	Zeit bis Trennung für wiederholte Anwahl (1-5)	2
55	z	Zeit bis zum Beginn der Anwahl (1-5)	1
56	hh	Anzahl der Rufe vor dem Trennen (04-99)	12
500	x	Mittlere Frequenz des Tondetektors (1-0)	3 (375-475 Hz)
501	y	Anzahl der Besetzzeichen (2-0)	4
502	z	Zeitdauer für dauerhaften Ton (1-5)	3 (3s)
503	tt	Zeitdauer für die DTMF-Auswahl (Ton) (04-16)	10 (100 ms)
504	mm	Zeitdauer für die Lücke zwischen DTMF Töne (04-16)	10 (100 ms)
506	p	Wahlpause / Pause zwischen den Ziffern (1-0)	4 (800 ms)
61	z	Akustische Signalisierung (Bestätigung, Fehler, leerer Speicher, Anrufende ...) AUS 0 / EIN 1	1
62	v	Akustische Signalisierung Intro / Concl. AUS 0/ EIN 1	1
63	u	Akustische Anklopfen in ein Gespräch AUS 0/ EIN 1	0
65	z	Akustische Signalisierung Relais ein AUS 0/ EIN 1	0
66	i	Unterdrückung der Empfangs-DTMF am Mikrofon AUS 0/ EIN 1	0
67	b	Baby Call - Verbindung ohne Anwahl AUS 0/ EIN 1	0
68	b	Stummschaltung bei aktivierter Sperre AUS 0 / EIN 1	0
6 #	s	Anzahl der Klingeltasten am Hauptpanel (1 2 4)	2
70	uu	Signalisierungspegel in [-dBm] (04-16)	10
8	# #	Auf Grundeinstellung zurück setzen	
81		Löscht alle Nummern in der 1. Gruppe Tag	
82		Löscht alle Nummern in der 2. Gruppe Nacht	
83		Grundeinstellung nur für Parameter 3x nur 3 ..	
84		Grundeinstellung nur für Parameter 4x nur 4 ..	
85		Grundeinstellung nur für Parameter 5x nur 5 ..	
86		Grundeinstellung nur für Parameter 6x nur 6 ..	
87		Grundeinstellung nur für Parameter 7x nur 7 ..	
9		E N D.	

## Übersicht über die akustischen Töne

Türsprechanlagen der Serie Fores signalisieren akustisch Zustände, die während des Betriebs auftreten können. Zur leichteren Erkennung verwenden sie meist einen Ton und eine Kombination aus verschiedenen Längen wie im Morsecode.

Stufe Töne Kommentar	Tones	
Leistungsverbindung (Zurücksetzen)		Morsezeichen „K“
Leitung abheben (OFF HOOK) Typ 1		Morsezeichen „A“
Leitung auflegen (ON HOOK) Typ 1		Morsezeichen „N“
Leitung abheben (OFF HOOK) Typ 2		Morsezeichen „U“
Leitung aufgelegt (ON HOOK) Typ 2		Morsezeichen „D“
Speicher leer (keine Nummer programmiert)		Morsezeichen „H“
Anklopfen		Kontinuierliche regelmäßige Pieptöne
Anrufende-Benachrichtigung		Morsezeichen „S“
Programmiermodus aufgerufen		Vier Striche
Aufforderung zum Programmiermodus		Zwei modulierte Signaltöne
Befehl oder Parameter akzeptiert		Sehr langer Strich
Befehl oder Parameter abgelehnt		Morsezeichen „5“

Die Aktivität des Kommunikators kann anhand der Töne analysiert werden. Dies kann bei Installationsproblemen oder der Analyse von Fehlverhalten hilfreich sein.

Die akustischen Signale können über die Parameter 61, 62 und 63 eingestellt werden.

Für detailliertere Informationen zu Befehlen und Installation kann vorerst das Handbuch „Slimline a/b Brave“ verwendet werden.